



REEFLOAT™ Auto Water Changer Installation- und Bedienungsanleitung 2019

HINWEIS: Es wurde ein Überbrückungsschalter hinzugefügt, um das Salz schneller im Wasser zu lösen und den Behälter leichter entleeren zu können!

ES WIRD EMPFOHLEN DEN SCHALTER NICHT WÄHREND DES WASSERWECHSELS ZU BETÄTIGEN, DA DIESER EINEN LANGSAMEN WASSERAUSTAUSCH NICHT GEWÄHRLEISTET!

WENN SIE DAS EINLASSROHR MIT DEM SIEB NICHT VERWENDEN, MÜSSEN SIE DEN OBEREN WASSERSTAND IM BECKEN HALTEN, ODER DAS WASSER WIRD AUTOMATISCH DURCH DIE SOGWIRKUNG AUSLAUFEN. DER ABLAUF IST MIT EINEM ABSPERRHAHN AUSGESTATTET, WOMIT DER WASSERFLUSS UNTERBROCHEN WERDEN KANN. SICHERHEITSHINWEISE VERMEIDEN SIE EINEN ABSPERRHAHN AM ANSAUGROHR!

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehen Sie sich das Video "HOW-IT WORKS" auf der Reefloat-Website an

Die Verwendung dieses Geräts umfasst 2 Schritte: Der erste dient zum Vormischen Ihrer Salzlösung und der zweite umfasst den Wasserwechsel!

Mit folgender Salzmenge für die Salzwasserlösung erhalten Sie eine Salinität von 35PSU:

- awc nano = 0,53 kg
- awc28 = 1,19 kg

- awc53 = 2,25 kg
- awc88 = 3,74 kg
- awc106 = 4,5 kg

DIES KANN JE NACH VERWENDETER SALZMARKE LEICHT VARIIEREN.
Es ist ratsam mit einem kalibrierten Refraktometer oder Aräometer die Lösung zu überprüfen

SCHRITT 1

Füllen Sie 50% Umkehrosmosewasser (RO) in den Behälter, führen Sie die erforderliche Salzmenge hinzu und füllen Sie bis zum Rand mit RO auf. In diesem Schritt ist der Vorfilter entfernt und das Auslassrohr (mit dem Absperrhahn) oben auf dem Behälter montiert. Stellen Sie sicher, dass der Absperrhahn am Auslassrohr vollständig geöffnet ist. In diesem Abschnitt kann bei Bedarf ein Heizgerät hinzugefügt werden um das Salzwasser auf 25°C aufzuheizen (bei Raumtemperatur nicht zwingend notwendig).

Nach dem Einstecken startet auf dem Display ein Timer welcher bei 60 Sekunden beginnt.

Wenn die Anzeige den Wert 0 erreicht, startet die Pumpe und der Mischvorgang beginnt. Hinweis: Die Pumpe wird während des gesamten Betriebs 60 Sekunden deaktiviert und 60 Sekunden aktiviert sein. Je nach Ausführung stoppt der Intervall nach 1 bis 4 Stunden.

- AWCnano / AWC28 = 1 Stunde
- AWC53 = 2 Stunden
- AWC88/106 = 4 Stunden

In der Regel reicht diese Zeit aus, um die Lösung ausreichend zu mischen. Dies ist jedoch je nach Salzmarke unterschiedlich.

Überprüfen Sie den Salzgehalt vor dem eigentlichen Wasserwechsel. HINWEIS: Falls gewünscht, kann eine Timer-Verlängerung aktiviert werden, welche keine nachteilige Wirkung auf den Mischvorgang hat.

SCHRITT 2

Verwendung des Geräts für den Wasserwechsel

*** Der Behälter MUSS bis zum Rand gefüllt sein.**
Dadurch wird sichergestellt, dass sich nur wenig Luft
im Behälter befindet und der
Wasserstand im Aquarium nicht beeinträchtigt wird.
Der Behälter muss luftdicht verschlossen sein, damit
das Gerät ordnungsgemäß
funktioniert. Dadurch wird sichergestellt, dass der
Siphon startet und das Wasser aus dem Aquarium
angesaugt werden kann, sobald die
Pumpe gestartet wird.

Stellen Sie den Absperrhahn auf die Stellung ZU, um zu verhindern, dass Wasser aus dem Gerät auslaufen kann. Denken Sie daran, den Absperrhahn wieder zu öffnen, wenn Sie das Gerät im Aquarium installiert haben. Montieren Sie einfach die Rohre in Ihr Aquarium (empfohlen) oder im Filterbecken. Der mit dem Sieb ausgestattete Einlass MUSS sich unter Wasser befinden. Andernfalls wird Luft in den Behälter gesaugt und Sie müssen erneut beginnen.

Stellen Sie sicher, dass der Vorfilter, der große O-Ring am Tankverschluss, sowie der O-Ring an der Rohrverschraubung montiert sind. Beachten Sie insbesondere, dass die 6 Befestigungsschrauben der Filterkappe gesichert, jedoch nicht zu fest angezogen sind. Nachdem Sie den Netzstecker eingesteckt haben, beginnt das gleiche Intervallverfahren wie bei dem Mischvorgang. Je nach Modell 1/2/4 Stunden. Nach Beendigung des Vorgangs stoppt die Pumpe und auf dem Display wird die Zahl "7" angezeigt.

Die Pumpe hat sich ausgeschaltet und der Behälter ist bereit zum Entleeren. An diesem Punkt ist es ratsam, den Absperrhahn am Auslassrohr zu schließen, um zu verhindern, dass Wasser beim Transport auslaufen kann. Das Abwasser kann einfach in den Abfluss geschüttet werden oder mit der internen Pumpe in die Spüle oder einen anderen geeigneten Abfluss abgepumpt werden. Beachten Sie örtliche Abwasservorschriften.

Der O -Ring am Deckel wurde bereits mit Silikonöl
behandelt, um eine
Abdichtung während der Verwendung zu gewährleisten.

Dies sollte regelmäßig erneuert werden. Hierzu verwenden Sie Silikonfett oder Vaseline.

WICHTIG: Es wurde festgestellt, dass einige Salzmarken einen hohen Calcium Gehalt und andere Bestandteile aufweisen, welche zu harten Ablagerungen an der Pumpe führen können.

- AUS DIESEM GRUND MUSS DAS GERÄT NACH JEDER VERWENDUNG GRÜNDLICH MIT LEITUNGSWASSER AUSGESPÜLT WERDEN!

Punkte, auf die Sie achten sollten!

***VERHINDERN SIE DAS LUFT IN DEN BEHÄLTER GELANGT. ANDERNFALLS KANN DIE FUNKTION DES SIPHON NICHT SICHERGESTELLT WERDEN!**

***WENN DER NETZSTECKER NASS WIRD SOLLTE DIESER KEINESFALLS VOR DEM TROCKNEN WEITERVERWENDET WERDEN!**

-DURCH EINE HOHE LUFTFEUCHTE KANN SICH AM STECKER KORROSION BILDEN. DIES KANN DURCH DIE VERWENDUNG VON WD40 VERHINDERT WERDEN!

***GUMMIDICHTUNGEN SOLLTEN MIT VASELINE ODER LEBENSMITTELECHTEM SILIKONFETT BEHANDELT WERDEN UM EINE DAUERHAFTE DICHTIGKEIT ZU GEWÄHRLEISTEN!**

***FILTERMEDIEN - FILTERMEDIEN WIE Z.B. SCHWÄMME SOLLTEN NICHT FEST UND DICHT IN DAS GEHÄUSE GEPACKT WERDEN, DA DADURCH DER DURCHFLUSS BEEINFLUSST WIRD. HIERDURCH KANN ES SCHWANKUNGEN DES WASSERSTANDS IM AQUARIUM GEBEN.**

BEI ERSTINBETRIEBNAHME KANN DER WASSERPEGEL IM AQUARIUM FALLEN. DIES ENTSTEHT DURCH DIE AUSDEHNUNG DES BEHÄLTERS. BEI BEDARF MUSS DAS FEHLENDE WASSER DEM AQUARIUM NACHTRÄGLICH ZUGEFÜHRT WERDEN.

(Die Ausdehnung kann beschleunigt werden, indem der

**AWC anfangs mit Wasser gefüllt wird.)
Weitere Tipps, wie Sie Ihr AWC optimal nutzen
können, finden Sie auf meiner Google-Homepage
<https://plus.google.com/collection/A2Sjfb>**

**Ersatzteile sind auf der Hauptwebseite
www.reefloat.com unter der Rubrik „Ersatzteile“
verfügbar.**